

Neues Projekt: Mondopoly Küssnacht

Menschen mit oder ohne Migrationshintergrund, Junge und Alte, Menschen mit oder ohne Behinderung, Frauen und Männer – Der Bezirk Küssnacht wird von verschiedensten Menschen belebt.

pd. Ein neues Projekt findet im Jugendhaus Oase statt. Die Initiantin und Projektleiterin Linda Spörri führt das Projekt im Rahmen ihrer Praxisausbildung durch. Während einem Mittwochnachmittag, dem 10. Juni, können die Schüler und Schülerinnen in kleinen Gruppen verschiedene Posten besuchen, die jeweils eine spezifische Thematik genauer unter die Lupe nehmen. So werden Themen wie Sport, Traditionen, Theater, Migration, Behinderung, Alter und der weiteren behandelt. Zusammen mit dem Verein Mondopoly und der Projektgruppe, bestehend aus fünf Jugendlichen aus Küssnacht und zwei Erwachsenen, werden die Posten ausgearbeitet.

Experteninterviews und Umfrage

Im Vorfeld für das Projekt wurden diverse Experteninterviews durchgeführt. Petra Gamma, Bezirksrätin und Geschäftsleiterin des Chinderhau Küssnacht, Anna Reding und Leandro Baur; Projektleitung der Midnight Funzone Küssnacht, Roman Lang, Leiter der Fachstelle Gesellschaftsfragen und Leila Bucher, Koordinatorin der Schlüsselpersonen



Projektgruppe Mondopoly Küssnacht: von links nach rechts Fabian Buechi, Simon Fuchs, Nina Schleier, Tanja Betschart, Chiara Minder und Raffaele Franco – Es fehlen Ricarda Bacchi, Silvio Barreira und Marcio Cubo.

Foto: zvg

stellen sich als Interviewpartner und -partnerinnen zur Verfügung und legitimierten und befürworteten das Projekt – an dieser Stelle herzlichen Dank.

Neben den Fachpersonen führte die Projektleitung eine Umfrage im Schulhaus Ebnet durch. Dabei wurden rund 300 Schüler und Schülerinnen zum Thema Vorurteile befragt. Die Jugendlichen versuchten dabei, das Thema Vorurteile in eigenen Worten zu beschreiben. So schreibt etwa ein 13-jähriger Sekundarschüler: «Vorurteile sind Gerüchte über Personen mit bestimmten Eigen-

schaften. Sie sind meistens negativ und als Ausländer bin auch ich davon betroffen.» Eine 16-jährige Realschülerin meint: «Vorurteile haben etwas mit Menschen zu tun.» Mondopoly Küssnacht kann als überdimensionales Begegnungsspiel betrachtet werden und gibt den Jugendlichen spielerisch die Möglichkeit, die Vielfalt in Küssnacht näher kennen zu lernen und sich mit dem Thema Vorurteile auseinander zu setzen. Die Oase möchte sich den Jugendlichen öffnen, zu denen sie sonst keinen Zugang haben. Die Oase freut sich über einen tollen Tag mit vielen Jugendlichen.